



Idee

Eine fahrende Theatertruppe kommt in die Stadt!

Ein großes Zelt wird aufgerichtet; die Theaterleute beginnen mit ihrem Training, mit Spielen und Übungen, neugierig bestaunt und befragt von den Kindern. Sie erklären ihnen, dass sie an einem Theaterstück proben, das sie in einigen Tagen aufführen möchten.

Wer Lust hat, kann bei den Spielen mitmachen oder bei den Proben zuschauen. So beginnt etwas Gemeinsames zwischen den Kindern und den Schauspielern zu entstehen. Sie üben zusammen akrobatische Tricks ein, sie spielen mit Sprache und Gestik, sie lernen, dass eine Theaterprobe Konzentration, Rücksichtnahme und Zusammenarbeit erfordert. Und dass es eine Menge Spaß macht Theater zu spielen, auch wenn es manchmal ganz schön anstrengend sein kann.

Bald sprühen die Kinder vor Ideen für eigene Szenen und andere Beiträge: So entstehen Break-Dance-Einlagen, Märchenspiele, Tänze.

Bei der Realisierung ihrer Vorstellungen werden die Kinder von den Theaterleuten unterstützt.

Abends öffnet sich das Zirkuszelt und alle sind eingeladen, sich anzuschauen, was tagsüber geprobt worden ist.

Vergnügen und Bilden

Theaterspielen bedeutet elementare sprachlich-kommunikative und soziale Bildung. Im Zirkuszelt entsteht eine „andere Welt“ für die Kinder, ein eigener Kosmos mit Sonne und Sternen am blauen Zelthimmel. In dieser geheimnisvollen und festlichen Atmosphäre teilen wir mit den Kindern die Freude am Ausdruck, die beharrliche Suche nach der besten Lösung, das Lampenfieber vor dem Auftritt und das Glück, wenn es uns gelingt, das Publikum zu begeistern. Wir zeigen aber auch, dass Theaterspielen überall möglich ist. Der Spielplatz, das Fleckchen Rasen, der Hinterhof: alles kann zum Theater werden. So wird deutlich, dass das Spiel weitergehen kann, auch wenn das Zelt längst abgebaut ist.



Organisation / Finanzielles

Projektdauer:

Donnerstagvormittag bis Sonntagabend.

Mitarbeiter:

7 Schauspieler und Theaterpädagogen (m/w) betreuen ca. 100 Kinder und Jugendliche. Sie übernachten vor Ort, nach Möglichkeit im Zelt, und brauchen eine Koch- und Waschegelegenheit.

Das Zelt:

Maße: 10 x 14 m. Voraussetzungen: Eine möglichst ebene, nicht zu feuchte Grundfläche.

che, die mindestens die Maße 13 x 17 m aufweisen sollte. Für das Zelt wird ein Stromanschluss (32 A) benötigt. Es wird von den Theaterleuten aufgebaut, ebenso die mitgebrachte Licht- und Tonanlage und eine kleine Bühne.

Kosten:

4.200 EUR zuzüglich Fahrtkosten. Davon kann ein Teilbetrag aus Mitteln der LAG gedeckt werden.

Wenn Sie Interesse daran haben, dass das Reisende Zelttheater zu Ihnen kommt, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle.

Kontakt:

LAG Spiel & Theater NW,
Oeynhausener Str. 1

32602 Vlotho

Tel.: 05733/961123,

Fax: 05733/961124

e-mail: lag.theater.nrw@gmx.de

http: www.spiel-und-theater-nrw.de

